

RA Norbert Klapszus
Mitglied im Vorstand
der Forschungsstelle

Prof. Dr. Wolfgang Voit
Sprecher der Forschungsstelle
für Pharmarecht

Zum interaktiven Online-Workshop laden wir Sie herzlich ein!

Der Marburger Workshop zum Medizin- und Pharmarecht 2024 ist dabei eine ideale Ergänzung zu den 27. Marburger Gesprächen zum Pharmarecht am 14./15. März 2024, die sich mit den Themen "Digitalisierung im Gesundheitswesen", "Auswirkungen des GKV-Finanzstabilisierungsgesetzes" sowie "Nachhaltigkeit und soziale Verantwortung" beschäftigen. Mit dem Workshop wird der interdisziplinäre Ansatz der Forschungsstelle für Pharmarecht in Marburg aufgegriffen.

In der Forschungsstelle für Pharmarecht der Philipps-Universität Marburg haben sich Vertreter aus Hochschule und Wirtschaft zu einem dauerhaften Erfahrungsaustausch zusammengefunden. Zielsetzung ist es, sich den Herausforderungen der gesellschaftlichen, politischen und rechtlichen Entwicklung des Gesundheitswesens zu stellen.

Das Pharmarecht ist bekanntermaßen eine klassische Mischmaterie aus Zivil-, Verwaltungs-, Sozial- und Strafrecht. Stets in all diesen Bereichen auf dem Laufenden zu bleiben, ist kaum in einem adäquaten Rahmen zu bewältigen. Der Marburger Workshop zum Medizin- und Pharmarecht 2023 informiert über die wichtigsten Entwicklungen des vergangenen Jahres. Anwälte namhafter Fachkanzleien berichten praxisnah und kompetent über Gesetzesänderungen, aktuelle gerichtliche Entscheidungen sowie europäische und nationale Rechtssetzungsvorhaben.

Auch ist die fachliche Diskussion mit den Referenten und innerhalb des Auditoriums Teil der Veranstaltung.

Marburger Workshop zum Medizin- und Pharmarecht

Philipps



Universität
Marburg

Marburger Workshop zum Medizin- und Pharmarecht

am 14. Juni 2024

ONLINE

Veranstalter:

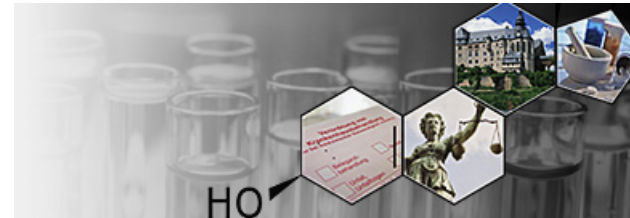
Förderkreis der Forschungsstelle für Pharmarecht
an der Philipps-Universität Marburg, e.V.
Universitätsstr 6, 35037 Marburg/Lahn
Telefon: 0 64 21 / 28 – 2 17 12

Dieser hat den Lahn-Media Tagungsservice
mit der Organisation des Workshops beauftragt.

Der nächste Durchgang des **berufsbegleitenden Masterstudienganges** im Pharmarecht mit dem Schwerpunkt Arzneimittel- und Medizinprodukterecht beginnt im September 2024.

Frühbucherrabatt: 10 % bis zum 30.4.2024

Weitere Informationen erhalten Sie unter
www.pharmarecht-master.de



Neues aus Gesetzgebung und Rechtsprechung



Foto: Reinhold Eckstein

Anmeldung
**Marburger Workshop
zum Medizin- und Pharmarecht
am 14. Juni 2024**

Antwort per Post an:

LAHN-MEDIA Tagungsservice
Auf der großen Hohl 25
35096 Weimar/Lahn

für telefonische Rückfragen:

Tel. 0 64 21 / 28 21 712

per E-Mail:

tagungsservice@lahn-media.de

Absender:

Name, Vorname

Firma/Institution/ Fachbereich

Straße, Nr.

PLZ, Ort

Telefon, Telefax

E-Mail

Gebührenkategorie

Datum / Ort

Unterschrift

Teilnehmerkreis

Willkommen ist jeder, der sich über die aktuellen Entwicklungen im Medizin- und Pharmarecht informieren möchte.

Termin

14. Juni 2024, 9:00 – 16:15 Uhr

Der Workshop findet als interaktive Online-Veranstaltung statt. Angemeldete TeilnehmerInnen erhalten die Zugangsdaten rechtzeitig vor der Veranstaltung.

§ 15 FAO

Dieser Workshop wird in der Regel von den Rechtsanwaltskammern als Fortbildungsveranstaltung gemäß § 15 FAO anerkannt.

Gebühren

€ 400,-. Bei gleichzeitiger Anmeldung von zwei Personen der gleichen Firma/Institution beträgt die Teilnahmegebühr € 300,- pro Person (gilt nur bei Anmeldung vor dem Veranstaltungstag. Bitte Sammelanmeldung beifügen). MitarbeiterInnen des öffentlichen Dienstes zahlen € 200,-; für Studenten, Referendare und Doktoranden gilt eine Gebühr i.H.v. € 50,-. Die Teilnahmegebühr ist nach Rechnungserhalt zu zahlen (steuerbefreit, daher MwSt. nicht ausweisbar).

Stornierungsbedingungen

Sofern kein/e ErsatzteilnehmerIn benannt wird, berechnen wir folgende Gebühren (jeweils zzgl. ges. MwSt):
Stornierung
– bis zum 17. Mai 2024: € 50,-
– bis zum 24. Mai 2024: Halbe Teilnahmegebühr.
– nach dem 24. Mai 2024: Volle Teilnahmegebühr. (steuerbefreit, daher MwSt. nicht ausweisbar)
Im Falle einer Stornierung durch den Veranstalter werden bereits gezahlte Gebühren in voller Höhe zurückerstattet.

Leistungsumfang

In der Teilnahmegebühr enthalten sind eine 6-stündige Fortbildungsveranstaltung sowie digitale Tagungsunterlagen.

Marburger Workshop zum Medizin- und Pharmarecht

1. BLOCK

Freitag, 14. Juni 2024 (9:00 – 11:00 Uhr)

Neues aus dem Sozialrecht – Rechtsprechung und Gesetzgebung

Referent: RA Claus Burgardt, Anwaltskanzlei Sträter, Bonn



RA Claus Burgardt

ist seit 1997 in der Kanzlei Sträter in Bonn mit Schwerpunkt im Medizinrecht beschäftigt und seit 2006 Fachanwalt für Medizinrecht. Er bildet niedergelassene und Krankenhaus-Ärzte sowie Naturwissenschaftler der pharmazeutischen Industrie zu Fragen des Arzt- und Sozialrechts fort und ist Lehrbeauftragter an der Universität Bonn.

2. BLOCK

Freitag, 14. Juni 2024 (11:30 – 13:30 Uhr)

Neues aus dem Werberecht - Rechtsprechung und Gesetzgebung

Referent: Dr. Ulrich Reese, Clifford Chance, Düsseldorf



Dr. Ulrich Reese

ist Partner im Düsseldorfer Büro von Clifford Chance. Seine Beratungstätigkeit beinhaltet u.a. rechtliche Aspekte von Arzneimitteln, Medizinprodukten, Kosmetika, Lebensmitteln und Borderline-Produkten. Der Schwerpunkt seiner Beratung liegt auf den Themenfeldern Vermarktung, Vertrieb und Erstattung von medizinischen Produkten. Darüber hinaus ist er seit vielen Jahren Gastdozent zum Pharmarecht an der Philipps-Universität Marburg.

3. BLOCK

Freitag, 14. Juni 2024 (14:15 – 16:15 Uhr)

Neues aus dem Arzneimittelrecht - Rechtsprechung und Gesetzgebung

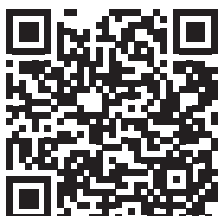
Referent: Dr. Carsten Krüger, Sander & Krüger – Partnerschaft von Rechtsanwältinnen, Frankfurt a.M.



Dr. Carsten Krüger

ist seit Januar 2012 in der mit Dr. Sander und Dr. Krüger gemeinsam gegründeten Pharmarechtskanzlei Sander & Krüger (Partnerschaft) tätig. Die Sozietät berät neben zahlreichen Mandanten aus dem Bereich der pharmazeutischen Industrie auch Mandanten in Bezug auf Medizinprodukte, kosmetische Mittel, Lebensmittel und Futtermittel. Das Spektrum reicht dabei von kleinen und mittleren Unternehmen bis hin zu international tätigen Konzernen und Verbänden.

Besuchen Sie uns auf LinkedIn



Programmänderungen
vorbehalten!